

2020 - Ein bewegendes Jahr!



Liebe Tangstedterinnen und Tangstedter,

ein für uns alle herausforderndes Jahr befindet sich auf der Zielgeraden und neigt sich dem Ende entgegen. Hiermit meine ich nicht nur die leider immer noch anhaltende Corona-Pandemie-Situation, sondern auch die sehr vielseitigen, durchaus kontrovers diskutierten politischen Themen unserer Gemeinde. Kein Jahr der Langeweile, im Gegenteil, in Teilen gar turbulent.

Zu nennen sind hier unter anderem die Debatten und Meinungen bezüglich der Gestaltung des Rathausneugebäudes, das Seniorenheim Sommer, die Situation rund um die Leistungen und Dienste des Amts Itzstedt im Kontext einer möglichen Zuordnung zur Stadt Norderstedt. Themen, die nicht nur uns bewegt haben, sondern auch Sie, die Bürgerinnen und Bürger unserer Gemeinde. Dort, wo es konstruktive Diskussionen gibt, muss es auch zum Konsens, zu politischen Entscheidungen und vor allem zu demokratischen Mehrheiten kommen.

Seit den letzten Kommunalwahlen sind bereits zweieinhalb Jahre vergangen. Zeit für eine erste Halbzeitbilanz, um Ihnen die Inhalte und Positionen der Tangstedter CDU näherzubringen und einen Ausblick über die Themen zu geben, die wir gerne bis zur nächsten Wahl im Jahr 2023 umsetzen möchten.

Herzlichst, Ihr Eckhard Harder – Ortsvorsitzender CDU Tangstedt

Mit acht direkt gewählten Vertreterinnen und Vertretern sowie unseren sechs bürgerlichen Mitgliedern arbeiten wir seit Juni 2018 in der Gemeindevertretung und den politischen Ausschüssen.

„In der Gemeinde – Für die Gemeinde“!

Vorsitzender der Gemeindevertretung ist unser Bürgermeister, Jürgen Lamp.



Jürgen Lamp
Bürgermeister



Arne Müssig
Fraktionsvorsitzender



Michael Paulsen
stellv. Fraktionsvorsitzende



Jan Wolter



Babette Sommer



Christoph Ahrens



Silke Dineen



Karsten Hinsch

Bürgerliche Mitglieder der Fraktion sind:
Eckhard Harder – Claas Hansen – Christoph Ginko
Bianca Schröder – Christian Enste – Tristan Lewin

Für unsere Gemeinde sind in den vergangenen Monaten richtungweisende Entscheidungen getroffen worden. Zu einigen davon die Hintergründe und unsere Meinung!

Das Senioren- und Pflegeheim Haus Sommer

Das Ende der Senioren- und Pflegeeinrichtung hat die Bewohner, deren Angehörige und alle Tangstedterinnen und Tangstedter hart getroffen. Eine älter werdende Gesellschaft braucht gute und realisierbare Lösungen um



Möglichkeiten für die Unterbringung und Versorgung von Senioren und Pflegebedürftigen zu gewährleisten. Für uns gehört so ein Platz in das Zentrum und nicht an den Rand unserer Gemeinde. Die Menschen, die Unterstützung benötigen, sollen im Mittelpunkt stehen, daher setzen wir uns für eine zielorientierte Lösung auf dem Gelände des jetzigen Senioren- und Pflegeheims Haus Sommer ein. Am 20. Oktober 2020 tagte der Planungs- und Umweltausschuss. Wichtigster Tagesordnungspunkt war: Die Vorstellung des neuen Konzeptes für den Neubau der Einrichtung in der Dorfstraße (16 Parkplätze, Anlieferzone, zurückgesetztes Staffelgeschoss, reduzierte Bauhöhe; um einige Eckpunkte zu nennen).

Wir meinen: Zügiger Beschluss des Bebauungsplans, damit wir zeitnah wieder eine Senioren- und Pflegeeinrichtung haben. Wenn man im

fortgeschrittenen Alter auf Unterstützung angewiesen ist, muss es möglich sein in Tangstedt wohnen zu bleiben. Diesem Ziel sind wir mit dem Beschluss des Bebauungsplanes in der Gemeindevertretung am 18. November 2020 bereits einen großen Schritt nähergekommen.

Radeln für ein gutes Klima

Erstmalig hat sich unsere Gemeinde dieses Jahr aktiv an dem Wettbewerb „Stadtradeln“ beteiligt. Ziel ist es, Menschen von den Vorteilen des Radfahrens zu überzeugen. Erzählen kann man ja eine Menge darüber, einfach auszuprobieren und dabei CO₂ einzusparen ist das Andere. Am wirksamsten überzeugt man sich, wenn man für 21 Tage einfach mal selbst aufs Rad steigt. Das Team "CDU und Freunde" hat innerhalb der drei Wochen über 4.000 Kilometer zurückgelegt und fast 600 kg CO₂ eingespart, macht Platz 1 in der Wertung der Tangstedter Teams und auch im Kreis Stormarn waren wir mit dieser Leistung vorne dabei! Nächstes Jahr gehen wir wieder an den Start. Mitmachen kann übrigens jeder –Sie auch!



Badestrand Costa Kiesa

Negative Schlagzeilen und ein finanzielles Desaster, in diese Richtung hat sich leider die Costa Kiesa dieses Jahr entwickelt. Eine wesentliche Rolle hat hierbei die Corona-Pandemie-Situation oder besser gesagt, die Nichteinhaltung der entsprechenden Regelungen zur Eindämmung des Pandemiegeschehens gespielt. Wir mussten die Badestelle schließen und zur Durchsetzung der Schließung einen Sicherheitsdienst beauftragen. Die relativ hohen, nicht geplanten Kosten belasten den Haushalt unserer Gemeinde.

Wir meinen: Es muss für den Erhalt des Badestrandes ein zukunftsfähiges Konzept entwickelt werden. Möglichst unter Beteiligung eines Investors, um die finanziellen Risiken für unsere Gemeinde zu minimieren und die Attraktivität unserer Gemeinde bezüglich der Freizeitgestaltung zu steigern.

Flächenentwicklung – und warum nicht die Lindenallee zuerst?

Die Nachfrage nach Wohnraum und Bauplätzen in unserer Gemeinde steigt, ein Beleg für die Attraktivität innerhalb des Hamburger Randgebietes. Einigung gibt es über die vier auf der Agenda stehenden Flächen zur Erschließung, für Uneinigkeit und für Diskussionen sorgt die Priorisierung eben dieser Flächen. Die Priorisierung hat Auswirkungen auf die zukünftige Entwicklung der Gemeinde und muss daher mit Bedacht erfolgen.

Durch den Umwelt- und Planungsausschuss wurde am 01. September 2020, vor allem mit den Stimmen der CDU, folgende Reihenfolge empfohlen:

1. Am Kuhteich – Ortsteil Tangstedt
2. südlich Funkturm – Ortsteil Tangstedt
3. südlich Dorfteich (beim angedachten Kindergartenstandort) – Ortsteil Wilstedt
4. Lindenallee – Ortsteil Tangstedt

Wir haben uns somit gegen eine Priorisierung der Lindenallee eingesetzt – nicht ohne Grund! Unsere Gemeinde braucht dringend Gelder um die anstehenden bzw. überfälligen Investitionen, **wie z.B. den Neubau des Feuerwehr-Gerätehauses im Ortsteil Tangstedt, die Erweiterung der Neuen Betreuten Grundschule (NBGS), die Sanierung unserer Grundschule und des Bauhofes etc.** zu realisieren. Daher setzen wir uns dafür ein, vorrangig Flächen zu entwickeln, die sich im Eigentum der Gemeinde befinden und im Privatbesitz befindliche weniger zu favorisieren, eher hintenanzustellen. Diese Vorgehensweise entspricht auch den Leitgedanken der bisherigen Gemeindevertretungen, dokumentiert und festgehalten mit breiter, fraktionsübergreifender Mehrheit in 2016. Eine zeitnahe Realisierung der Planvorhaben „Kuhleichwiese“ und „südlich Funkturm“ würde die Gemeinde finanziell in die Lage versetzen, die oben genannten Investitionen, insbesondere auch für die Schulgebäude zu realisieren. Die Priorisierung der Lindenallee würde eine neue Straße zur Anbindung der Schule mit sich bringen, die Gemeinde hätte aber keine weiteren finanziellen Mittel für Investitionen.

Die Finanzen unserer Gemeinde

Seit Jahren steht unser Haushalt unter keinem guten Stern! Um die Einkommenssituation zu verbessern, könnten wir anstreben die Belastungen für die Bürgerinnen und Bürger zu erhöhen. Wollen wir das? Nein, nach Möglichkeit nicht!

Wir möchten die gemeindeeigenen Flächen entwickeln, um die Einkommenssituation über neue Einwohner und einer damit einhergehenden Schlüsselzuweisung bezgl. der Einkommens- und/oder Umsatzsteuer zu ermöglichen. Ansätze dazu haben wir zum Thema Flächenentwicklung dargelegt.

Kita „Kunterbunt“ Wilstedt

Die Kinder in der Wilstedter Kita werden gut betreut, keine Frage. Anders verhält es sich mit der baulichen Situation des Gebäudes. Aktuell wird z.B. die Bewegungshalle der Tangstedter Kita „Junges Gemüse“ von den Kindern und dem pädagogischen Personal mitgenutzt. Diese zeitlich auf drei Jahre begrenzte Notlösung ist für die Kinder, das pädagogische Personal und die betroffenen Eltern leider „alltäglich“ geworden. Der Platzbedarf ist nicht mehr ausreichend und erfüllt die Vorgaben der aktualisierten Gesetzgebung nicht mehr. Zeit zum Handeln!

Für uns kommt nur ein **Neubau der Kita auf einer geeigneten Fläche im Ortsteil Wilstedt** in Frage! Dabei spielt insbesondere der Faktor Zeit bis zu einer möglichen Realisierung eine Rolle für die Auswahl der geeigneten Fläche!

Genannt werden gerne Flächen, wie z.B. „die grüne Lunge Wilstedts“ im Zentrum des Ortsteils. Allein die Änderung des Flächennutzungsplans würde 12 bis 18 Monate Zeit in Anspruch nehmen, konservativ geschätzt. Ein „Warten auf Fertigstellung der städtebaulichen Rahmenplanung“ würde eine zeitliche Aufschiebung der ersten Schritte bis ins Jahr 2022 bedeuten. Und auch dann müsste ggf. die Änderung des Flächennutzungsplans sowie die Aufstellung eines B-Plans erfolgen. Das kostet alles viel Zeit.

Wir meinen: Ziel muss sein, dass wir in spätestens zwei Jahren mit dem Bau einer neuen Kita auf einer geeigneten Fläche beginnen!





Blickpunkt

Die CDU Tangstedt informiert

Tangstedt

Verkehr

Wir setzen uns für eine bessere Beleuchtung der Fuß-/Radwege ein, die zugleich in einem guten Zustand sein müssen. Derzeit wird an einem regionalen Verkehrskonzept gearbeitet. Hier bringen wir Ideen wie P+R-Parkplätze an B 432 oder Schleswig-Holstein-Straße mit Pendlerbus zur U1 mit ein. Außerdem ist eine veränderte Taktung der Buslinie 478 zur besseren Anbindung an andere Linien sowie der U1 erforderlich. Zu guter Letzt: Die Umsetzung der von der Gemeindevertretung im November 2018 **einstimmig** beschlossenen Entlastung vom PKW- und LKW-Verkehr durch eine Entlastungsstraße. Die Zahlen des Durchgangsverkehrs und die tägliche Verkehrssituation geben es eindeutig her!

Digitalisierung

Auch während der andauernden Corona-Pandemie-Situation und den damit einhergehenden Einschränkungen und Maßnahmen zur Eindämmung der Pandemie, haben wir an den politischen Aufgabenstellungen weitergearbeitet. Ein Baustein, der dies ermöglicht, ist ein belastbares Breitbandnetz. Wie viele andere Tangstedterinnen und Tangstedter aus dem „Homeoffice“ heraus, haben auch wir unsere Treffen und Sitzungen mittels Videokonferenzen durchgeführt. Nicht nur CDU-intern, auch fraktionsübergreifend wurde in den Gremien und Ausschüssen gearbeitet.

Wir setzen uns dafür ein, gemeinsam mit wilhelm.tel über kostenfreie WLAN-Hotspots zu verhandeln und die nächsten Schritte zur Digitalisierung unserer Schule zu realisieren! Corona hat die Notwendigkeit noch einmal nachhaltig verdeutlicht.

...aus Liebe zu Tangstedt - CDU!

Ihre CDU Tangstedt – kurz in Zahlen:

Haben Sie Fragen zu den genannten Punkten oder möchten Sie Sich einbringen und diese sowie andere anstehende Themen aktiv mitgestalten?

Sprechen Sie uns an! **Werden Sie Mitglied!**

(direkt und persönlich oder [facebook.com/cdutangstedt](https://www.facebook.com/cdutangstedt) oder www.cdu-tangstedt.de)

- über 70 Mitglieder
- 8 Gemeindevertreter – alle direkt gewählt!
- 2 Ausschussvorsitzende (ZA + PUA)
- über 50 Anträge (in der aktuellen Wahlzeit)
- 13 umgesetzte Anträge
- 27 Anträge in der Umsetzung



Blickpunkt – Die CDU Tangstedt informiert / Ausgabe Dezember 2020

Impressum: V.i.S.d.P.: CDU-Ortsverband Tangstedt, Moorweg 21, 22889 Tangstedt
Eckhard Harder - 1. Vorsitzender / E-Mail: eckhard.harder@cdu-tangstedt.de / www.cdu-tangstedt.de